

## Manz auf der „Battery China 2011“ in Peking

- Manz informiert über sein Leistungsspektrum für Fertigung von Lithium-Ionen-Batterien
- Dieter Manz: E-Mobilität setzt sich erst mit effizienter Großserienfertigung der Energiespeicher durch
- Massenproduktion von Li-Ion-Batterien auf Manz-Anlagen bereits erfolgreich

**Peking/Reutlingen, 21. Juni 2011.** Der Hightech-Maschinenbauer Manz Automation AG zeigt auf der 10th China International Power Supply Industry & Battery Industrial Technology Fair neue Produktionssysteme für Lithium-Ionen-Batterien. Auf der internationalen Branchenmesse in Peking präsentieren sich vom 20. bis 22. Juni 2011 mehr als 1.000 Unternehmen der gesamten Batterie-Industrie. „China wird zu einem der wichtigsten Märkte für Elektromobilität aufsteigen“, sagt Dieter Manz, CEO des Unternehmens. „Hinzu kommt, dass sich die chinesische Regierung zum Ziel gesetzt hat, führender Anbieter dieser zukunftsweisenden Technologie zu werden. Deshalb möchten wir gerade hier Batterie-Hersteller von der Effizienz und dem Kostensenkungspotential unserer Fertigungslinien überzeugen.“

Am Stand C086 in Halle 11 informiert Manz über sein komplettes Leistungsspektrum in Sachen Li-Ion-Batteriefertigung: Dazu gehören Maschinen zur Herstellung der einzelnen Zellen (reel to cell) sowie Produktionslösungen für die Montage der Zellen zu fertigen Batterien (cell to pack). Bei beiden Fertigungsschritten profitiert Manz von seiner langjährigen Expertise in der Automation, der Laser-Prozesstechnik und der Messtechnik. „Wir als Maschinenbauer bestimmen das Tempo hin zur wirtschaftlichen Großserienfertigung von Batterien im Wesentlichen mit. Das ist derzeit ein großes Thema – nicht nur für uns – denn davon hängt schließlich der Durchbruch der E-Mobilität ab“, erklärt Firmengründer Manz. Die erste Massenproduktion von Li-Ion-Batterien auf einer Fertigungslinie von Manz läuft bereits erfolgreich seit Anfang dieses Jahres.

Bereits 2009 hatte Manz begonnen, in Deutschland Know-how für Li-Ion-Batterien-Equipment aufzubauen. Ingenieure aus allen Geschäftsbereichen von Manz bringen ihr Wissen und ihre Expertise in das Entwicklungsteam ein. „Wir sind überzeugt davon, dass es uns als Hightech-Maschinenbauer gelingen wird, die Kosten der Batterieherstellung signifikant zu reduzieren. Wir leisten somit einen wesentlichen Beitrag, diese Technologie einem breiten Massenmarkt zugänglich zu machen“, zeigt sich Dieter Manz optimistisch.

### Über Manz

Die Manz Automation AG in Reutlingen/Deutschland ist ein weltweit führender Hightech-Maschinenbauer. Das 1987 gegründete Unternehmen hat sich in den vergangenen Jahren vom Automatisierungsspezialisten zum Anbieter integrierter Produktionslinien für kristalline Solarzellen und Dünnschicht-Solarmodule und auch die Herstellung von Flachbildschirmen entwickelt. Ein neues Geschäftsfeld ist die Entwicklung und Fertigung von Produktionssystemen für Lithium-Ionen-Batterien. Die von Gründer Dieter Manz geführte und seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe produziert derzeit in Deutschland, China, Taiwan, der Slowakei und Ungarn. Die Manz Automation AG beschäftigte zum Ende des ersten Quartals rund 1.900 Mitarbeiter, davon 850 in Asien. Mit dem neuen Claim „passion for efficiency – Effizienz durch Leidenschaft“ geben die Manz-Ingenieure das Leistungsversprechen, ihren in wichtigen Zukunftsbranchen tätigen Kunden immer effizientere Produktionsanlagen anzubieten.



Cell to system: Montage einzelner Zellen in Batteriesysteme (Quelle: Manz Automation)



Albrecht Werner, Geschäftsführer Manz Tübingen GmbH, im Gespräch mit Besuchern am Stand von Manz auf der Battery China 2011. (Quelle: Manz Automation)

### Public Relations-Kontakt

Manz Automation AG

**Axel Bartmann**

Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395

Fax: +49 (0)7121 – 9000-99

E-Mail: [abartmann@manz.com](mailto:abartmann@manz.com)

### Public Relations-Kontakt China:

Storymaker Public Relations (Beijing) Co., Ltd

Li Li

Tel.: +86 10 6590 0966/62

Fax: +86 10 6590 0266

E-mail: [l.li@storymaker.de](mailto:l.li@storymaker.de)